



## Wallfahrtsversammlung 2018

<b>Datum/ Zeit</b>	27. April 2018	19.30 Uhr – 20.45 Uhr
<b>Teilnehmer:</b> 15 Wallfahrerinnen und Wallfahrer, darunter Wallfahrtsführer Dieter Brandmeier, Pastoralreferentin Birgit Janson, Kassenprüfer Wolfgang Haas, die Sicherheitskräfte Michael Haas und Günther Krause sowie Walter Karch vom Begleit-Service		
<b>TOP</b>	<b>Inhalt</b>	
<b>1.) Begrüßung</b> Wallfahrtsführer Dieter Brandmeier begrüßte die Anwesenden herzlich und führte kurz in die Versammlung ein.		
<b>2.) Totengedenken</b> Die Wallfahrerinnen und Wallfahrer Gerhard Fischer, Johanna Fuchs, Edith Hafenecker, Rudi Sünkel, Rita Michel, Eva Pförtsch, Lothar Weidner sowie Josef Hofmann wurden im vergangenen Jahr zu Gott heimgerufen.		
<b>3.) Wallfahrtsbericht</b> Schriftführer Ralf Hartmann verlas den Wallfahrtsbericht 2017. Dieser ist wie immer auf der Homepage <a href="http://lichtenfelserwallfahrt.de">lichtenfelserwallfahrt.de</a> nachzulesen.		
<b>4.) Kassenbericht</b> Zum 1.1.2017 befanden sich 5369,07 Euro in der Kasse, berichtet Dieter Brandmeier. Insgesamt wurden im Jahr 2017 4644,00 Euro eingenommen. Die Ausgaben betragen 5265 Euro. In dieser Summe sind allerdings auch die neuen Funkgeräte enthalten, deren Anschaffung mehr als nötig war. Kurz und heftig wird über die Spenden für den Gepäcktransport diskutiert, der 2017 genau 210 Euro einbrachte, das sind pro Wallfahrer nicht einmal 2 Euro. Jeder Wallfahrer sollte sich bewusst werden, was ihm der Transport incl. Versicherung wert ist.		
<b>5.) Bericht über die Kassenprüfung</b> Wolfgang Haas bescheinigte dem Kassier Dieter Brandmeier eine einwandfreie Kassenführung, zollte ihm großes Lob und dankte ihm für sein Engagement. Alles sei korrekt verbucht und gewissenhaft aufgeführt worden.		
<b>6.) Rückschau 2017 / Informationen zur Wallfahrt 2018</b> Dieter Brandmeier ließ die Wallfahrt 2017 noch einmal Revue passieren und bedankte sich bei den Geistlichen, die an der Wallfahrt in irgend einer Form aktiv waren: Pfarrer Alfred Bayer, Pfarrer George Thottankara, Pfarrer Stefan		

Fleischmann, Pfarrer Bernhard Simon, Pfarrer Henryk Chelkowski, Pfarrer Roland Neher sowie Birgit Janson und Peter Lachner.

Dieter Brandmeiers Dank galt auch den Vorbeterkollegen Rolf Michel, Jörg Schiecke, Lukas und Marius Herold sowie Markus Brandmeier. Auch dem Sanitäter Peter Fersch, dem Sicherheitsdienst (Raimund Lieb, Günther Krause, Michael Haas, Sabine Mahr sowie Herrmann Koch) den (leider nur drei) Ministranten unter der Leitung von Ralf Hoffmann, der Wallfahrtsmusik unter der Leitung von Herbert (finanzielle Verantwortung) und Martin Lorenz (musikalische Verantwortung), dem Fahnenträger Lukas Eller, den beiden Firmen Hofmann und Fritzmann, die die Transportfahrzeuge stellten sowie den Transportfahrzeugfahrern Walter Karch Heribert Träger und allen Sammlerinnen und Sammlern für ihren nicht leichten Dienst.

Die Wallfahrt 2018 findet von 26. Mai bis 29. Mai als reine Marienwallfahrt statt. Der Gottesdienst am Samstag früh findet wie immer um 5.15 Uhr in der Stadtpfarrkirche mit Pfarrer Roland Neher statt. Am Sonntag abend werden die Pfarrer George Thottankara und Roland Neher hinzustoßen. Pfarrer Stefan Fleischmann wird die Lichterprozession gestalten und den Gottesdienst am Montag früh halten. Am Dienstag früh wird Monsignore Bernhard Simon den Gottesdienst halten. Dieser beginnt wieder erst um 6.30 Uhr!. Die Pastoralreferenten Birgit Janson und Peter Lachner werden die Wallfahrt komplett begleiten.

Der festliche Gottesdienst am Sonntag in der Gößweinsteiner Basilika (untermalt von den Klängen der Wallfahrtsmusiker aus Pödeldorf und Ützing) beginnt wieder um 17.45 Uhr. Nach dem Gottesdienst findet direkt die Marienverehrung sowie bei gutem Wetter der Kreuzweg statt. Bei Regen muss der Kreuzweg heuer entfallen, da die Klosterkirche zur Zeit wegen Einsturzgefahr gesperrt ist und die Basilika durch anderweitige Gottesdienste blockiert ist. Um 22 Uhr findet die stets beeindruckende Lichterprozession statt. Bei schlechtem Wetter ist die Marienverehrung unmittelbar vor der Lichterprozession am Marienaltar in der Basilika. Die genauen Entscheidungen, was wann und wo stattfindet werden vor Ort getroffen.

Die Vorbeter 2018 werden sein: Lukas und Marius Herold, Dieter und Markus Brandmeier, Martin Schmidt, Rolf Michel sowie Jörg Schiecke.

Die Musiker aus Pödeldorf und Ützing begleiten die Wallfahrt und untermalen auch den Gottesdienst in Gößweinstein

Sanitäter Peter Fersch hat auch bereits wieder zugesagt.

Es werden dringend noch Ministranten gesucht. Die Begleitung der Ministranten übernimmt Ralf Hoffmann

Die Begleitfahrzeuge steuern Walter Karch und Heribert Träger. Der LKW begleitet die Wallfahrt erneut nicht durchgehend. Das Gepäck wird eingeladen und direkt zum Zielort gefahren, so dass der Fahrer Heribert Träger zumindest einen Teil der Strecke mitlaufen kann.

Walter Karch übernimmt wieder den Kerzenverkauf, diesmal wieder am Wäldchen kurz vor Behringersmühle – allerdings ein Stückchen weiter oben im Wald an der Gabelung zum breiten Forstweg. Die Wallfahrer werden gebeten, sich bis zum Weiterwallen am Waldweg zu sammeln.

In Gößweinstein endet der Schweigemarsch am steilen Berg wieder nicht an der Linde auf der linken Straßenseite, sondern nach dem Abzweig zur Basilika hoch auf der rechten Seite.

Wallfahrtsbücher sind während der Wallfahrt bei Walter Karch erhältlich bzw. vorher in den Sakristeien der beiden Lichtenfelser Kirchen.

Übernachtungsmöglichkeiten werden noch in Hollfeld gesucht, zumal nun auch die Gastwirtschaft Schrenker geschlossen ist. Dieter Brandmeier ist für Hinweise und Tipps dankbar und gibt diese weiter.

Jubilare ( 25-, 40-, 50-jährige Teilnahme) sollten möglichst vor der Wallfahrt beim Wallfahrtskomitee gemeldet werden.

Falls verstorbene Wallfahrer vom letzten Jahr übersehen wurden, wird um Mitteilung an Dieter Brandmeier gebeten, damit diese namentlich in die Fürbittgebete bei den Gottesdiensten aufgenommen werden können.

Am Samstag, 9.6.2018 findet um 18 Uhr (VAM) das Dankamt in der Stadtpfarrkirche statt, anschließend ist ein gemütlicher Austausch in einer noch zu bestimmenden Gaststätte (wird kurzfristig bekannt gegeben) geplant.

Der Funkgeräte-Einbau findet am Freitag, 25.5.2018 um 15 Uhr bei der Firma Hofmann Werkzeugbau statt.

Das Vorbeter-Treffen findet am Freitag, 18. Mai 2018 um 18 Uhr statt.

Auch 2017 müssen die Begleitfahrzeuge bei der Wallfahrt extra versichert werden. Hierzu wird es erneut eine Kollekte bei der Gepäckabgabe in Hollfeld geben.

Apropos Kollekte: Diese geht am Sonntag abend im Gottesdienst an die Pfarre Gößweinstein, am Montag früh im Gottesdienst direkt an die Wallfahrt. Dies sollten alle Wallfahrer und Angehörigen wissen

## **7.) Aussprache, Verbesserungsvorschläge, Kritik**

\* Es werden Spender für die nächsten Wallfahrtskerzen gesucht (ca. 2 – 3 Jahre)

\*Das Wallfahrtsbild muss zwingen komplett mitgetragen werden. Es ist das Aushängeschild der Wallfahrt.

\* Neue Wallfahrer und Sammler (Für Gebiet Alte Coburger Straße) für die Wallfahrt sind gesucht!

\* An die Disziplin beim Auswallen z.B. in Lahm wird erinnert und um Einhaltung der Sicherheit im Straßenverkehr wird gebeten. Es gelten auch für die Wallfahrer bestimmte Verkehrsregeln!

#### **8.) Fotos der letzten Wallfahrt**

Günter Krause und Richard Reuter zeigten eine Fotozusammenschau der Wallfahrt 2017. Die Fotos entsprangen der Linse von Hilmar Schütz..